

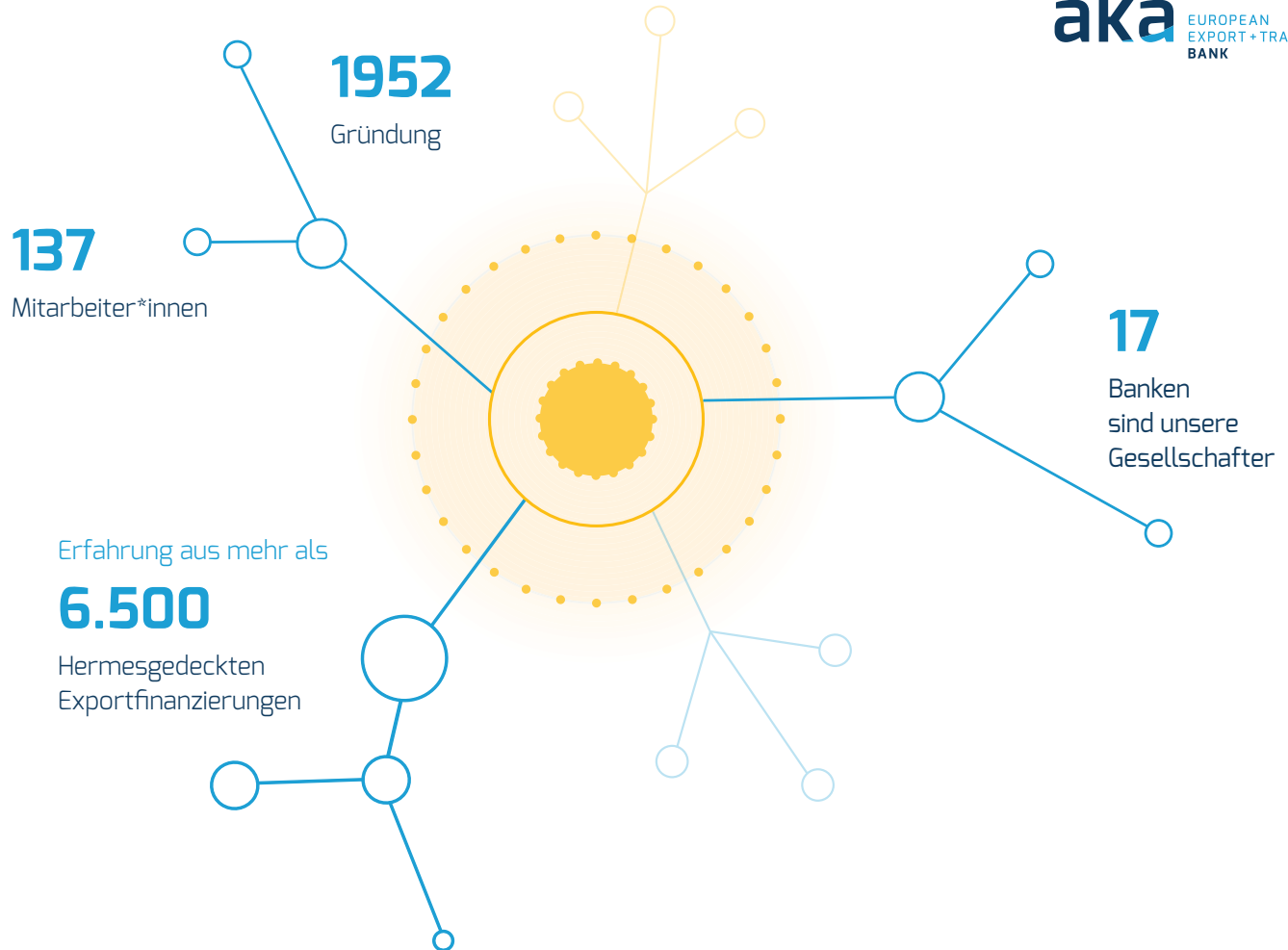
Inhalt

- Zahlen, Daten, Fakten
- Unsere Kernkompetenzen und DNA
- Weltweit aktiv: AKA Netzwerk
- Neugeschäftsentwicklung
- Kreditportfolio
- Aufteilung Geschäftsvolumen
- Refinanzierung
- Ertragslage
- Regulatorische Kapitalanforderungen
- Risikotragfähigkeit
- Strategische Themen: AKA im Wandel
- Digitalisierung und Weiterentwicklung des Geschäftsmodells
- SmaTiX als Kernelement der AKA Digitalstrategie
- Ausblick: Geschäftsplanung 2020
- Kapitalquoten
- Ausgewählte Kennzahlen der AKA



Frankfurt am Main

Standort



Gemeinsam Möglichkeiten schaffen

Wir leben Partnerschaft

Unsere Kernkompetenzen

- Tiefes Trade Finance Know-how und klarer Fokus auf Handels- und Exportfinanzierung
- Langjährige Erfahrung im internationalen Kreditgeschäft
- Spezialexpertise für Emerging Markets
- Etabliertes Netzwerk im europäischen Trade Finance Markt
- Effizienz und Qualität: schnelle Entscheidungsfindung und hohe Kosteneffizienz bei Geschäftsabwicklung durch schlanke Strukturen
- Speed-to-Market: Geschwindigkeit in der erfolgreichen Umsetzung und Einführung neuer Produkte und Services

Gewachsener Verbund

- Die AKA arbeitet seit 1952 partnerschaftlich mit verschiedenen Marktakteuren zusammen
- Dabei ist die Zusammenarbeit mit Banken, Exporteuren, Importeuren, Investoren und den europäischen Export Credit Agencies für die AKA ein unverzichtbarer Erfolgsfaktor für das Geschäftsmodell
- Kontinuierliche Verbreiterung der Gesellschafterbasis: Seit 2019 arbeitet die AKA auch an der Seite der ING und 2020 folgt die Beteiligung der Deutschen Leasing

Unsere DNA

- Vertraulichkeit und Kooperation stehen bei der AKA an erster Stelle, gelebt seit über 65 Jahren im Netzwerk starker Banken
- Dabei steht die Zusammenarbeit mit den diversen Gesellschafterbanken klar im Fokus
- Die AKA sieht gewachsene Nähe, Integrität und vertrauensvolle Zusammenarbeit als wesentliches Fundament für ihre Rolle als Wegbereiter für Finanzierungen und administrative Abwicklungen internationaler Export- und Handelstransaktionen

Unser gemeinsames Ziel ist die erfolgreiche Realisierung internationaler Export- und Handelsfinanzierungen.

Weltweit aktiv – ein starker Partner in einem starken Netzwerk

Netzwerk im europäischen Trade Finance Markt
und Exposure in über 70 Ländern weltweit



**AKA als optimaler Wegbereiter für Finanzierung und administrative
Abwicklung internationaler Export- und Handelstransaktionen**

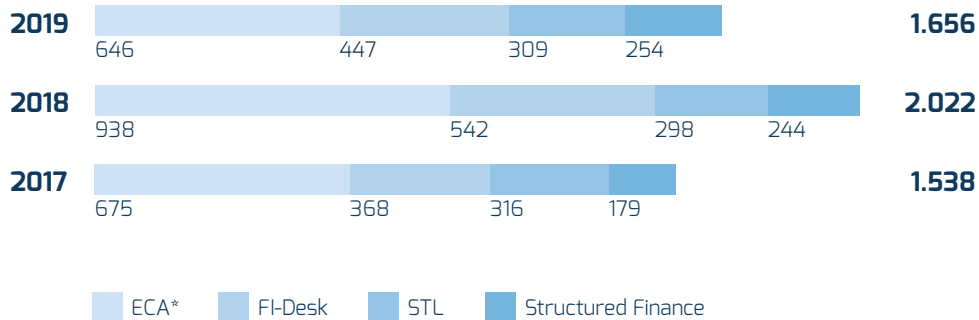
Das Neugeschäftsvolumen 2019 beträgt 1.656 Mio. EUR

Hohes Abschlussvolumen im ungedeckten Bereich, Verschiebung einzelner ECA-gedeckter Großfinanzierungen in das folgende Jahr

Neugeschäftsentwicklung 2019

- Das Neugeschäftsvolumen 2019 beträgt 1.656 Mio. EUR
- Positive Neugeschäftsentwicklung über das gesamte Jahr 2019
- STL und SFS konnten das hohe Niveau des Vorjahres erreichen und die Zielvorgaben erfüllen
- FI-Desk erreicht ebenfalls die Zielvorgabe, schließt aber unter Vorjahresniveau
- Trotz Absage bzw. Verschiebung von Großprojekten ist ECA-Bereich weiter größtes Einzelprodukt (38 % des Abschlussvolumens)
- Lebhaftige Nachfrage und erste Abschlüsse beim Produkt-Angebot für EH-gedeckte Bestellerkredite zwischen 1-10 Mio. EUR über das SmaTiX-Portal

Abschlussvolumina nach Produkten (in Mio. EUR)



*Export Credit Agency = staatliche Exportkreditversicherungen

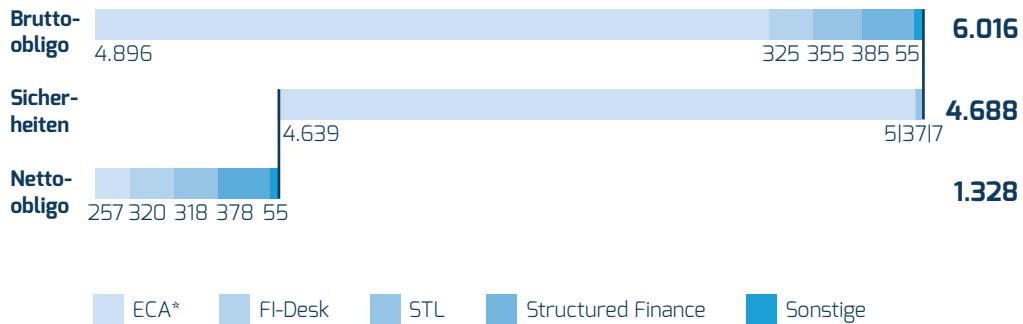
Bei einem Bruttoobligo in Höhe von 6,0 Mrd. EUR weist das AKA-Kreditportfolio ein Nettorisiko in Höhe von 1,3 Mrd. EUR auf

Die Sicherheiten durch die ECA-Deckung reduzieren das Bruttorisiko und wirken damit auf die Eigenmittel entlastend

Kreditportfolio

- Die AKA weist ein Bruttoobligo (inkl. Reservierungen) in Höhe von rund 6,0 Mrd. EUR aus
- Nach Abzug von Sicherheiten (i.W. ECA-Deckungen) verbleibt ein Nettorisiko in Höhe von rund 1,3 Mrd. EUR
- Dieses verteilt sich überwiegend auf die Produktgruppen FI-Desk, STL, Structured Finance und die Selbstbehalte aus ECA-Finanzierungen
- Die Inanspruchnahmen auf das Kreditportfolio erreichen einen Wert von ca. 3,4 Mrd. EUR
- Die NPL-Quote (netto) von 0,6 % ist weiterhin auf niedrigem Niveau und unterstreicht die Qualität des Kreditportfolios

Aufteilung Geschäftsvolumen Brutto / Netto (in Mio. EUR)



*Export Credit Agency = staatliche Exportkreditversicherungen

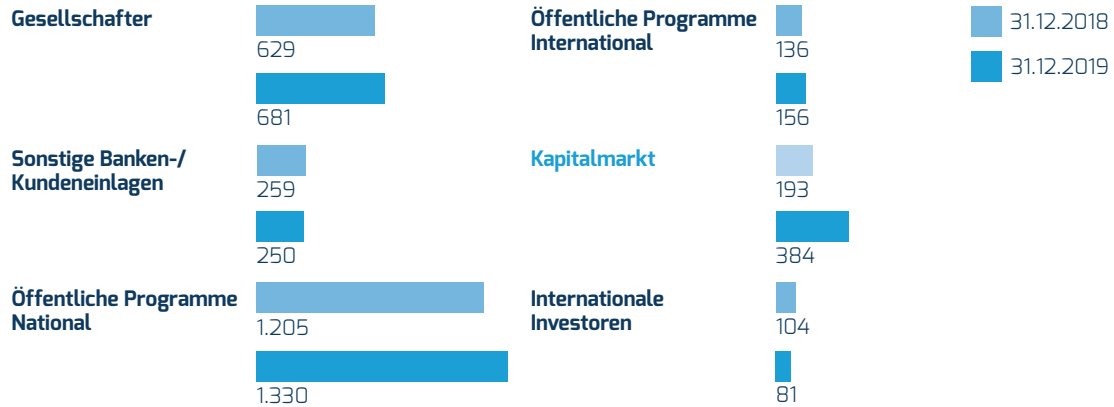
Weitere Diversifikation des Refinanzierungsvolumens 2019

AKA etabliert sich am Kapitalmarkt

Refinanzierung

- Entwicklung zeigt starkes Vertrauen der Kapitalmarkt-Akteure in die AKA
- Refinanzierungsvolumen 2019 um über 14 % auf knapp 2,9 Mrd. EUR gestiegen
- Größte bisherige Ausweitung der Refinanzierungstätigkeiten der AKA, insbesondere durch neue Kapitalmarkt-Aufnahmen von mehr als 220 Mio. EUR
- Weiterer Ausbau bei nationalen und internationalen Programmen im Einklang mit der Entwicklung der Aktivseite
- Aktive Nutzung der Ende 2018 eingeführten Derivate-Infrastruktur zur Reduktion von Marktrisiken

Entwicklung Refinanzierungsquellen (in Mio. EUR)



Fälligkeiten-Struktur Kapitalmarkt (in Mio. EUR)



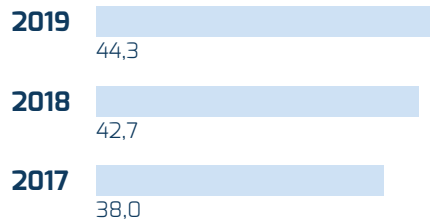
Gesteigerte Nettoerträge, insbesondere durch Rekordergebnis im Neugeschäft, auf 44,3 Mio. EUR

CIR und RoE weiterhin auf einem guten Niveau

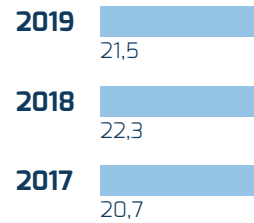
Ertragslage

- Nettoerträge des Kreditgeschäftes stellen einen relevanten Leistungsindikator dar
- Erträge lagen mit 44,3 Mio. EUR um 3,9 % über dem Vorjahr
- Davon Neugeschäftsbeitrag in Höhe von 12,4 Mio. EUR
 - › Operatives Ergebnis um 3,7 % unter Vorjahr
 - › Jahresüberschuss in Höhe von 10,6 Mio. EUR bei einem RoE von 6,7 %

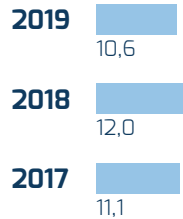
Entwicklung Ertragskennzahlen (in Mio. EUR bzw. %)



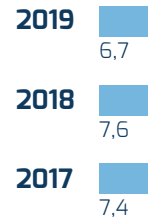
Nettoerträge aus dem Kreditgeschäft



Operatives Ergebnis



Jahresüberschuss



Return on Equity

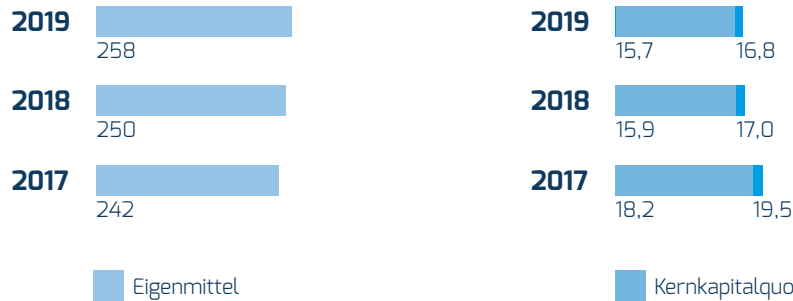
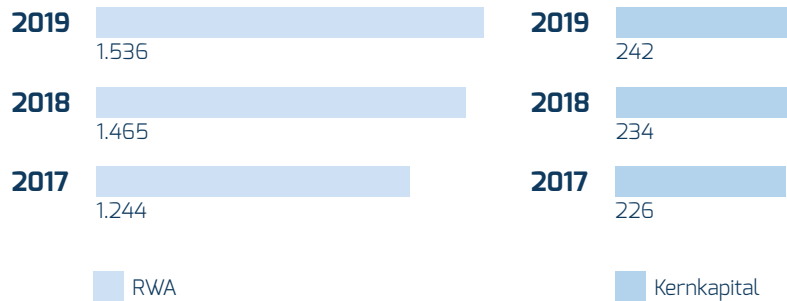
Regulatorische Kapitalanforderungen jederzeit komfortabel eingehalten

Gestiegene Eigenmittel durch kontinuierliche Gewinnthesaurierung

Regulatorische Kapitalanforderungen

- Komfortable Einhaltung der regulatorischen Kapitalanforderungen durch starke Eigenmittelbasis in der AKA
- Kontinuierlich gestiegenes Kernkapital bzw. Eigenmittel durch stetige Gewinnthesaurierung
- 2019 leicht ansteigende RWA durch Geschäftswachstum
- AKA ist für in Zukunft erwartete Kapitalanforderungen gut gerüstet

Entwicklung Kapitalkennziffern (in Mio. EUR bzw. %)



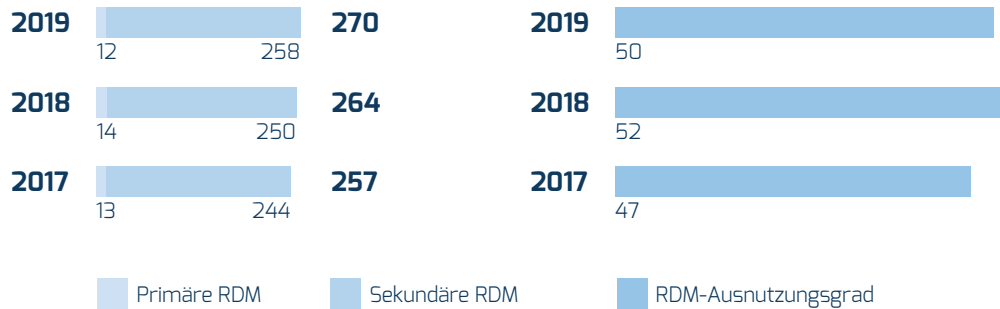
Die Risikotragfähigkeit war 2019 jederzeit gegeben

Die Limite für die Risikoarten sind auskömmlich und wurden jederzeit eingehalten

Risikotragfähigkeit

- Die AKA ermittelt die Risikotragfähigkeit in der ökonomischen Perspektive mittels eines Säule1-Plus-Ansatzes
- Die Risikotragfähigkeit war jederzeit gegeben
- Risikopositionen auf Vorjahresniveau
- Die Auslastung der Risikodeckungsmasse ist gegenüber dem Vorjahr leicht rückläufig, begründet durch gestiegenes Risikodeckungspotenzial durch Gewinnthesaurierung

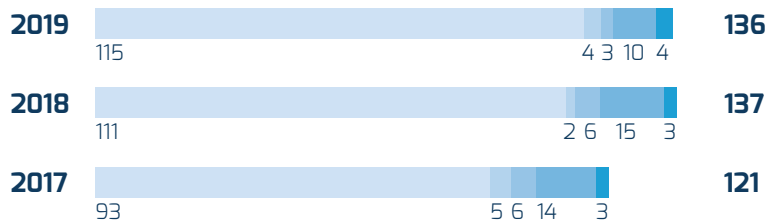
Entwicklung der Risikotragfähigkeit (in Mio. EUR bzw. %)



Die Risikotragfähigkeit war 2019 jederzeit gegeben

Die Limite für die Risikoarten sind auskömmlich und wurden jederzeit eingehalten

Entwicklung der Risikotragfähigkeit (in Mio. EUR)



Darstellung der ermittelten Risiken

- Adressenausfallrisiko (AAR)
- Zinsänderungsrisiko (ZÄR)
- Fremdwährungsrisiko (FX)
- Liquiditätsrisiko
- Operationelles Risiko (opRisk)

Risikoart	Limit (für die einzelnen Risiken)
■ Adressenausfallrisiko (AAR)	200,0
■ Fremdwährungsrisiko (FX)	10,0
■ Operationelles Risiko (opRisk)	10,0
■ Zinsänderungsrisiko (ZÄR)	27,5
■ Liquiditätsrisiko	10,0

Strategische Themen: AKA im Wandel

Drei strategische Themen stehen im Fokus: Digitalisierung, Europäisierung und die Diversifizierung des Leistungsportfolios

Digitalisierung

- Entwicklung des Online-Portals SmaTiX (Small Ticket Express) für kleinvolumige Bestellerkredite – innerhalb nur eines Jahres von der Testphase zur Marktreife
- Go-Live des Portals 2019
- AKA schließt mit der digitalen Finanzierungslösung eine Lücke am Markt und trägt so zur Stärkung des Mittelstandes bei
- SmaTiX hebt Bestellerkredit-Angebot vom komplexen Finanzierungsprodukt mit umfangreichen Vertragswerken auf die nächste, moderne Stufe: hochstandardisierte, digitale Antragsstrecke mit Indikation in Echtzeit und schlankem Finanzkreditvertrag
- Funktionale Erweiterung Bankenzugang Anfang 2020, der die Vertriebstätigkeiten der Gesellschafter und Partner stärkt und indirekt einen noch besseren Zugang zum deutschen und europäischen Firmenkundenmarkt schafft

Europäisierung

- AKA baut bereits seit Jahren die Zusammenarbeit mit europäischen Exportkreditversicherern (ECAs) aus und forciert strategische Erweiterung zum europäischen Trade Finance-Institut
- Kontinuierliche Verbreiterung der Gesellschafterbasis: 2019 verstärkt und noch europäischer ausgerichtet. Seither arbeitet die AKA auch an der Seite der ING, die im europäischen Markt sehr etabliert ist und über weltweit gespannte Netzwerke verfügt
- Durch SmaTiX sind auch die Anbindung weiterer ECAs und damit die Erweiterung der Marktabdeckung kosteneffektiv und nachhaltig möglich

Diversifizierung

- Schwerpunkt der Geschäftsaktivitäten in über 70 Ländern weltweit mit Emerging Markets bei AKA weiter im Fokus. Hier stellt das Leistungsangebot mit qualitativ ausgewogenem Kreditportfolio bereits eine sehr gute Diversifizierung dar
- Voranschreitende Diversifizierung des AKA Leistungsportfolios:
 - › Ausweitung der bei SmaTiX auswählbaren Länder (zur Steigerung der Autoindikations-Quote)
 - › Neue Funktionalität im Online-Portal: Bankenzugang für die Gesellschafter

Digitalisierung und Weiterentwicklung des Geschäftsmodells

Die AKA entwickelt sich – in Wahrung und Fortschreibung ihrer historischen Rolle – zu einer modernen, digitalen Plattform für Export- und Handelsfinanzierungen. Über Trade Finance hinaus wird es Themen geben, bei denen sich die AKA mit Blick auf ihre Neutralität und ihren breiten Gesellschafterkreis als Plattform anbietet.



SmaTiX als Kernelement der AKA Digitalstrategie

Ausbau von SmaTiX zur Plattform als Ausgangspunkt für ein digitales Ökosystem

Aktuelle Entwicklungen

Go-Live 2019

- Innerhalb eines Jahres von der Pilotphase in den Live-Betrieb
- Startpunkt für weitere Services und neue Features der Plattform

Anbindung OeKB

- SmaTiX jetzt auch für österreichische Exporteure
- Im Rahmen der Europäisierung des Portals ist jetzt auch die Österreichische Kontrollbank AG (OeKB) an SmaTiX angebunden

Schnittstelle zu Euler Hermes

- Bi-direktionale Schnittstelle zwischen den beiden Antragsstrecken SmaTiX und click&cover schafft ein integriertes Einkaufserlebnis für den Exporteur und beschleunigt die Entscheidungsfindung

Bankenzugang

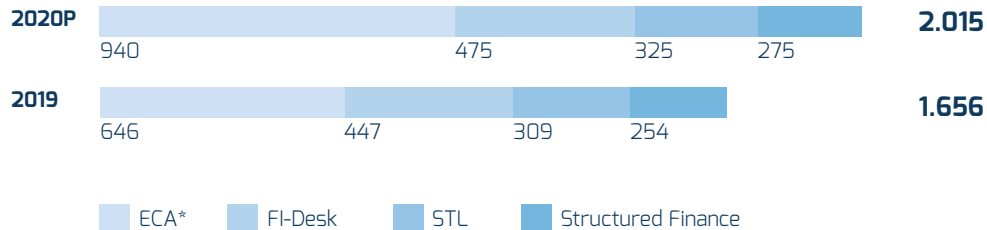
- Ermöglicht dem breiten Mittelstand den aktiven Beratungsansatz der 17 AKA Gesellschafterbanken
- Intensive Betreuung der „ECA-Neulinge“ unter den Exporteuren durch vertraute Kundenbetreuer und Produkt-Spezialisten bei ihren Hausbanken

Ausblick auf die Geschäftsplanung 2020

Geplantes Geschäftsvolumen führt zu einer Steigerung der Ertragskennzahlen

Neugeschäftsvolumen

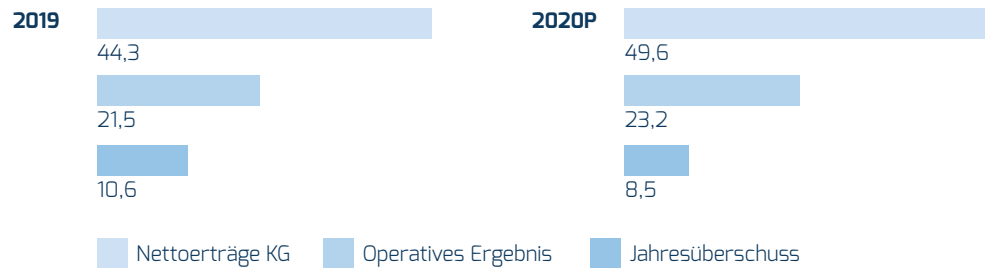
Geplantes Neugeschäftsvolumen 2020 in Höhe von 2.015 Mio. EUR



*Export Credit Agency = staatliche Exportkreditversicherungen

Ertragslage

- Prognose für die Entwicklung finanzieller KPIs: Nettoerträge aus dem Kreditgeschäft belaufen sich auf rund 49 Mio. EUR
- Mit Abweichungen von den Planzahlen ist angesichts der Corona-Pandemie zu rechnen



Ausblick auf die Geschäftsplanung 2020

Geplantes Geschäftsvolumen führt zu einer Steigerung der Ertragskennzahlen

Kapitalquoten

- Kapitalquoten auf konstantem Niveau bei leicht erhöhten RWAs aufgrund des geplanten Geschäftswachstums
- Dennoch komfortable Einhaltung der regulatorischen Anforderungen
- 2020 erfolgt eine erneute Absenkung des SREP-Zuschlags (von 0,5 % auf 0,25 %) durch verbesserte Risk Governance und ausgewogenes Risikoprofil



*durch vollständige Gewinnthesaurierung

cRWA und Eigenmittel

- Leicht ansteigende RWAs durch geplantes Neugeschäft
- Stärkung der Eigenmittel durch kontinuierliche Gewinnthesaurierung
- Mit Blick auf die anhaltende Corona-Pandemie folgt die AKA in 2020 dem allgemeinen Dividenden-Verzicht für Banken zur Stärkung der Eigenmittelbasis



Ausgewählte Kennzahlen der AKA

Entwicklung 2017-2019 sowie Geschäftsplanung 2020

Kennzahlen	2017A	2018A	2019A	2020P
Neugeschäftsvolumen (in Mio. €)	1.538	2.022	1.655	2.015
Nettoerträge aus dem Kreditgeschäft (in Mio. €)	38,0	42,7	44,3	49,6
Verwaltungsaufwendungen (in Mio. €, inkl. Innovationsbudget)	17,9	20,7	23,3	26,4
Operatives Ergebnis (in Mio. €) vor Innovation	20,7	22,3	23,2	27,4
Operatives Ergebnis (in Mio. €) nach Innovation	20,7	22,3	21,5	23,2
Cost Income Ratio (in %) vor Innovation	46	48	48	45
Cost Income Ratio (in %) nach Innovation	46	48	52	53
Risikovorsorge (Zuführung / + Auflösung in Mio. €)	-3,5	-4,1	-5,1	-8,5
Jahresüberschuss (in Mio. €) vor Innovation	11,1	12,0	11,7	11,3
Jahresüberschuss (in Mio. €) nach Innovation	11,1	12,0	10,6	8,5

Kennzahlen

	2017A	2018A	2019A	2020P
RoE (in %)	7,4	7,6	6,7	5,7
cRWA (Adressrisiken) (in Mio. €)	1.166	1.386	1.438	1.450
CET1-Kapital (in Mio. €)	226	234	242	252
Gesamtkapitalkennziffer (gemäß CRR in %)	19,4	17,0	16,8	17,1
Bilanzsumme	3.070	3.206	3.516	3.675
Geschäftsvolumen	4.226	4.864	5.010	6.043

www.akabank.de